

Nr. 3 / Köln, 14.02.2023

Koelnmesse erweitert Portfolio um PMRExpo - europäische Leitmesse für sichere Kommunikation

- Koelnmesse richtet ab November 2023 PMRExpo als neuer Veranstaltungspartner aus
- Ideeller Träger ist der Bundesverband Professioneller Mobilfunk (PMeV)
- Kompetenzfeld Digital Media, Entertainment and Mobility rückt in den Fokus
- Digitalisierung und Cybersicherheit sind Kernthemen

Das Ziel steht fest: Die PMRExpo soll als europäische Leitmesse für sichere Kommunikation noch vielfältiger, digitaler und internationaler aufgestellt werden. Dazu bietet das fünftgrößte Messeareal der Welt moderne Hallen mit flexibler Infrastruktur und ein an vielen Großmessen erprobtes Umfeld. „Wir freuen uns sehr, dass wir unserem Portfolio die PMRExpo hinzufügen und mit ihr unser Kompetenzfeld Digital Media, Entertainment and Mobility weiter ausbauen können“, bekräftigt Oliver Frese, Chief Operating Officer der Koelnmesse. „Auch im Jahr 2023 erwarten wir eine gewohnt hohe Veranstaltungsqualität bei gleichzeitig neuen Impulsen, die die Koelnmesse mit ihrem großen, internationalen Erfahrungsschatz bei der Ausgestaltung einbringen wird.“

Auf der dreitägigen PMRExpo, die vom 28. bis 30. November 2023 als Fachmesse in Köln stattfindet, stehen Lösungen und Innovationen aus dem Bereich der sicheren einsatz- und geschäftskritischen mobilen Kommunikation im Fokus, die überwiegend bei Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS), in der Industrie und im Bereich der Kritischen Infrastrukturen (KRITIS) zur Anwendung kommen. Wichtige Themen sind beispielsweise kritische Kommunikation, Cyber Security, Schmalbandnetze, Migration in Breitbandnetze oder 5G-Campusnetze, Applikationen, Geräte und Leitstellen.

Da die potenziellen Gefahren von Cyber-Angriffen, Sabotageakten, extremen Wetterereignissen oder auch Wirtschaftsspionage omnipräsent sind, steigt auch der Bedarf an sicherheitskritischer Kommunikation und resilienter Infrastruktur. Die Auswirkungen von Corona, Ukrainekrieg, Energiekrise und Klimawandel stellen schon heute erhöhte Anforderungen an die Kommunikation. Auch im Rahmen der anstehenden Digitalisierung von Staat und Wirtschaft spielt die sichere und hochverfügbare Konnektivität von Sensoren und Anwendungen eine Schlüsselrolle. Das sind nur einige der Gründe, warum die Koelnmesse und der PMeV national wie international ein enormes Wachstumspotential für die PMRExpo sehen, die mit einem umfangreichen Veranstaltungsprogramm inklusive Vorträgen, Diskussionen und interaktiven Beiträgen aufwarten wird.

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Dr. Jasmin Fischer

Telefon

+49 221 821-2494

E-Mail

jasmin.fischer@

koelnmesse.de

Koelnmesse GmbH

Messeplatz 1

50679 Köln

Postfach 21 07 60

50532 Köln

Deutschland

Telefon +49 221 821-0

Telefax +49 221 821-2574

info@koelnmesse.de

www.koelnmesse.de

Geschäftsführung:

Gerald Böse (Vorsitzender)

Oliver Frese

Vorsitzende des Aufsichtsrats:

Oberbürgermeisterin Henriette

Reker

Sitz der Gesellschaft und

Gerichtsstand: Köln

Amtsgericht Köln, HRB 952

„Unser besonderer Dank gilt allen Ausstellern, Besuchern, Partnern und Referenten für die bisherige kontinuierliche, positive Zusammenarbeit, welche zum gemeinsamen Erfolg geführt hat. Diesen möchten wir mit der Koelnmesse weiter ausbauen und blicken daher sehr zuversichtlich auf die PMRExpo 2023“, betont Bernhard Klinger, Vorsitzender des PMeV-Vorstandes.

Seite

2/2

Die PMRExpo fand bereits seit 2009 als Gastveranstaltung auf dem Gelände der Koelnmesse statt. Zu den bisherigen Kernelementen der Messe zählte unter anderem der Show-Bereich, in dem Aussteller aus der ganzen Welt ihre Produkte, Lösungen und Innovationen präsentieren konnten. Darüber hinaus widmeten sich diverse Symposien den branchen- und anwendungsspezifischen Herausforderungen.

Bei der konzeptionellen Weiterentwicklung der PMRExpo liegt der Fokus verstärkt auf der Neukundengewinnung, neuen Technologien und innovativen Veranstaltungselementen. Überdies wird die Einbindung des Koelnmesse-Auslandsnetzwerks für eine hohe Internationalität sorgen. Durch den Einsatz digitaler Plattformen und Formate werden außerdem neue Zielgruppen angesprochen - sowohl virtuell als auch vor Ort in den Hallen der Koelnmesse.

Weitere Informationen unter www.pmrexpo.com

Über die Koelnmesse:

Die Koelnmesse beschäftigt rund 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Als Citymesse mitten in Europa bespielt sie das drittgrößte Messegelände in Deutschland und ist mit annähernd 400.000 m² Hallen- und Außenfläche unter den Top Ten der Welt. Die Koelnmesse organisiert und betreut jedes Jahr rund 80 Messen, Gastveranstaltungen und Corporate Events in Köln und in den wichtigsten Märkten weltweit. Mit ihrem Portfolio erreicht sie über 54.000 ausstellende Unternehmen aus 122 Ländern und rund drei Millionen Besucherinnen und Besucher aus mehr als 200 Nationen.

Fotomaterial für Medienschaffende:

[Bilddatenbank | Koelnmesse](#)

Die Koelnmesse in den Sozialen Medien:

www.linkedin.com/company/koelnmesse-gmbh/

www.instagram.com/koelnmesse

www.facebook.com/Koelnmesse

www.twitter.com/Koelnmesse

www.xing.com/companies/koelnmesse-gmbh